

## Lehrveranstaltung: Ethik in der Gesundheitsversorgung

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Ethik in der Gesundheitsversorgung Ethics
<b>Veranstaltungskürzel</b>	102104
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Irmiler, Marianne (marianne.irmiler@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel im Wintersemester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden kennen nach Abschluss der Veranstaltung die Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit, ethische Argumentationsformen aus der angewandten Ethik sowie Strukturen für Ethische Fallbesprechungen, die im Kontext Gesundheit und Rehabilitation Einsatz finden.
Durch die Übertragung der theoretischen Grundlagen auf spezifische Anwendungsfelder und Fallbeispiele im Rahmen von Reflexionsrunden und ethischen Fallbesprechungen erwerben die Studierenden einen Zugang zu ethischer Kompetenz.
Durch die praktische Anwendung einer ethischen Fallbesprechung auf selbstgewählte Fallbeispiele im Rahmen eines Rollenspiels erproben die Studierenden Kommunikationswege im Kontext ethischer Entscheidungsfindung.
Die Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit sowie der Herausstellung ethischer Entscheidungsfindungsmöglichkeiten als Kernaufgabe Klinischer Sozialarbeit wird das professionelle Selbstverständnis der Studierenden unterstützt.

Angaben zum Inhalt	
<b>Lehrinhalte</b>	Die angewandte Ethik in der Klinischen Sozialarbeit steht im Vordergrund dieser Veranstaltung. Daher wird sowohl eine Auseinandersetzung mit der Berufsethik der Klinischen Sozialarbeit als auch mit wesentlichen Grundbegriffen der angewandten Ethik vorgenommen. Formen des ethischen Argumentierens und der Strukturen von Ethikberatung im klinischen Kontext bieten einen Zugang, um ethische Fragestellungen im Kontext Gesundheit und Teilhabe diskutieren und reflektieren zu können. Kern der Veranstaltung stellt das Kennenlernen einer Struktur für Ethische Fallbesprechungen dar, die selbständig von den Studierenden auf eigene Fallbeispiele aus der Praxis übertragen und im Kurs vorgestellt wird.
<b>Literatur</b>	Beauchamp, T. L. & Childress, J. F. (2024): Prinzipien der Bioethik. Verlag Karl Alber Ose, I. & Preusche, B. (2022). Moderationsmaterial Ethische Fallbesprechungen. Eine Arbeitshilfe. Lambertus Zentralstelle für Klinische Sozialarbeit (ZKS) (2013). Berufsethische Prinzipien. Vorstand der Akademie für Ethik in der Medizin (2023). Standards für Ethikberatung im Gesundheitswesen. Ethik in der Medizin (35), 313–324

Lehrform der Lehrveranstaltung	
<b>Lehrform</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

<b>Prüfungen</b>	
<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein

  

<b>Sonstiges</b>	
<b>Sonstiges</b>	Die Studierenden entwickeln im Rahmen des Seminars eine fiktive Ethische Fallbesprechung anhand eines selbst gewählten Falls. Diese Fallbesprechung wird dem Plenum vorgestellt und gemeinsam reflektiert.